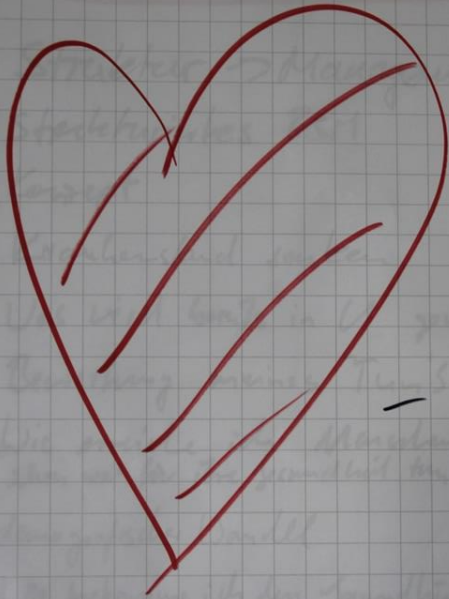


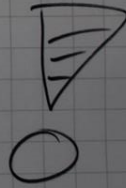
Fotoprotokoll WS 4

Navigation hilft! Wie Sie im Dschungel des Gesundheitsmanagements den richtigen Weg für sich und Ihr Unternehmen finden!

Florian Schoof

ihre Erwartungen



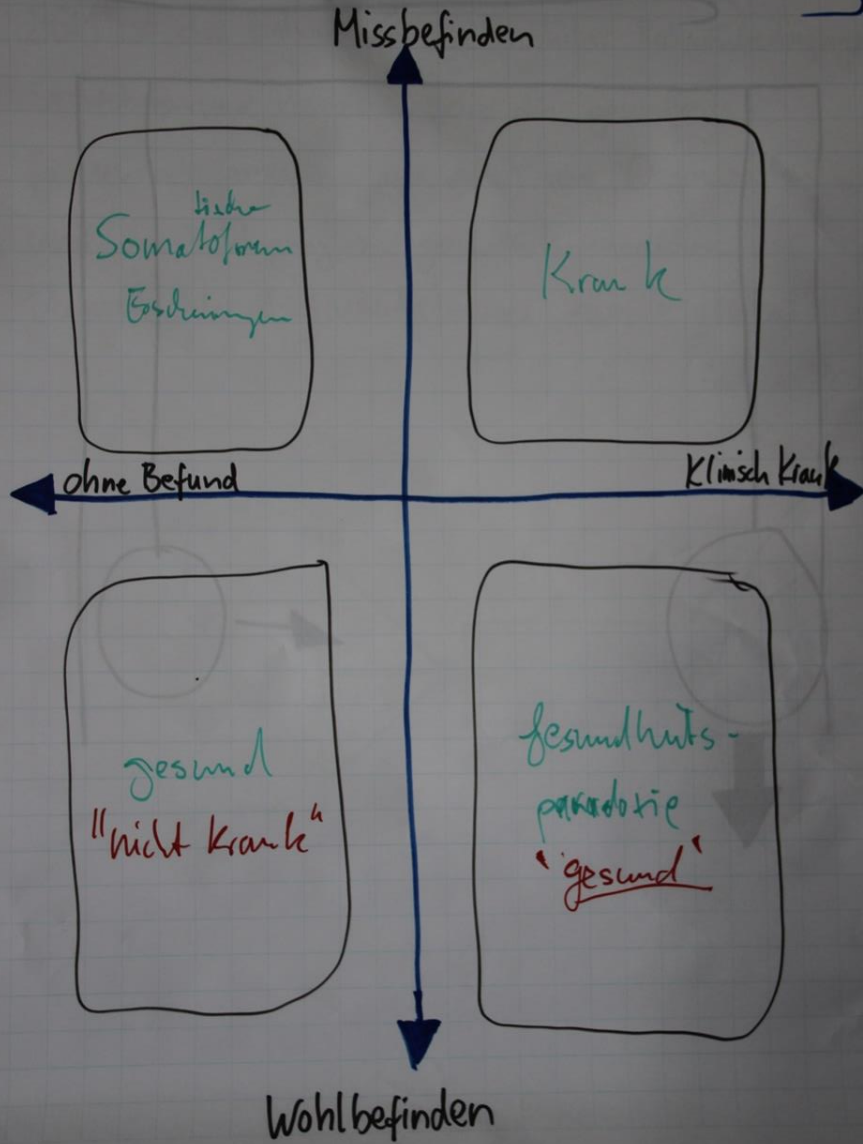
WILLKOMMEN 



Ihre Erwartungen

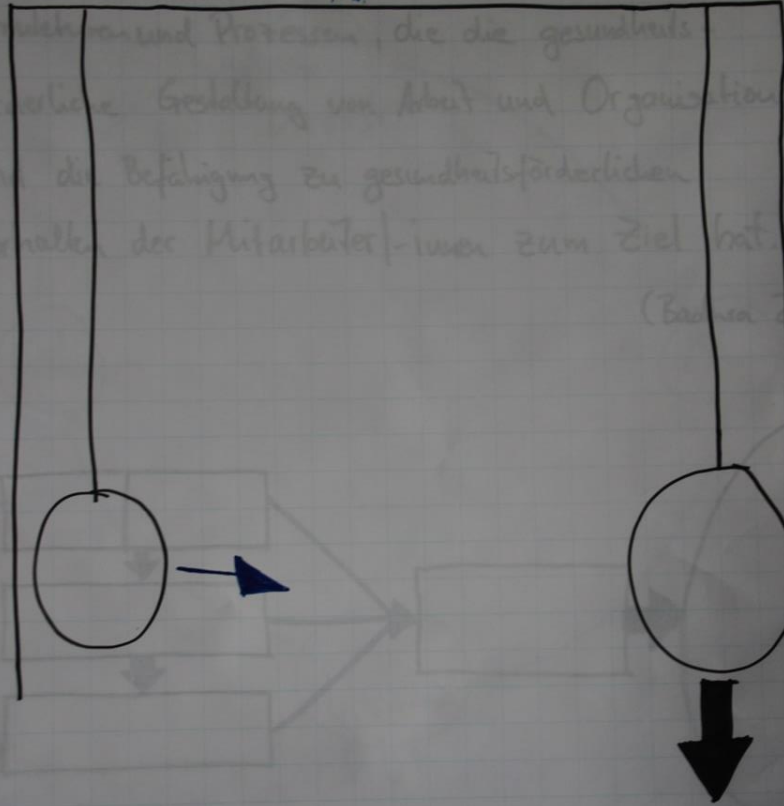
- Struktur → Management
- Strukturierendes BGM
- Konzept
- Krankenstand senken
- Was wird bereits in U' gemacht
- Bewertung meines "Tuns"
- "Wie erreiche ich Menschen, die nicht eh schon was für ihre Gesundheit tun?"
- demografischer Wandel
- Wie bekomme ich den Gesundheit in die Köpfe?!
- Kein Zeigefinger

Gesundheit ist mehrdimensional



Erwartungen an BGM

BGM ist die Entwicklung betrieblicher Rahmenbedingungen, Strukturen und Prozessen, die die gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeit und Organisation von der Befähigung zu gesundheitsförderlichen Verhalten der Mitarbeiter/-innen zum Ziel hat.
(Bachner 2002)



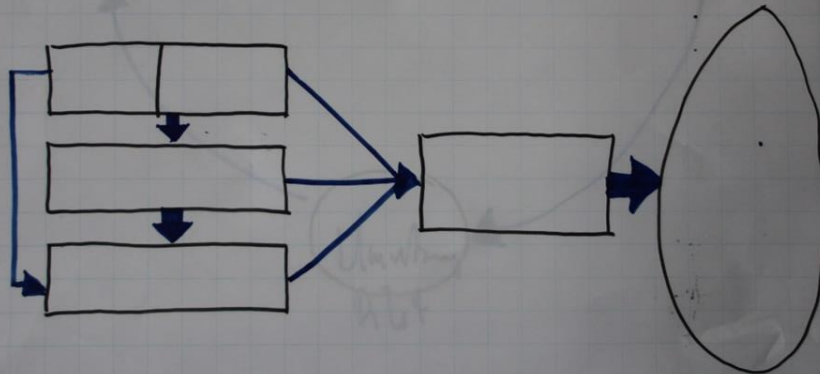
1.

2.

Definition von BGM

BGM ist die Entwicklung betrieblicher Rahmenbedingungen, Strukturen und Prozessen, die die gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeit und Organisation und die Befähigung zu gesundheitsförderlichen Verhalten der Mitarbeiter/-innen zum Ziel hat.

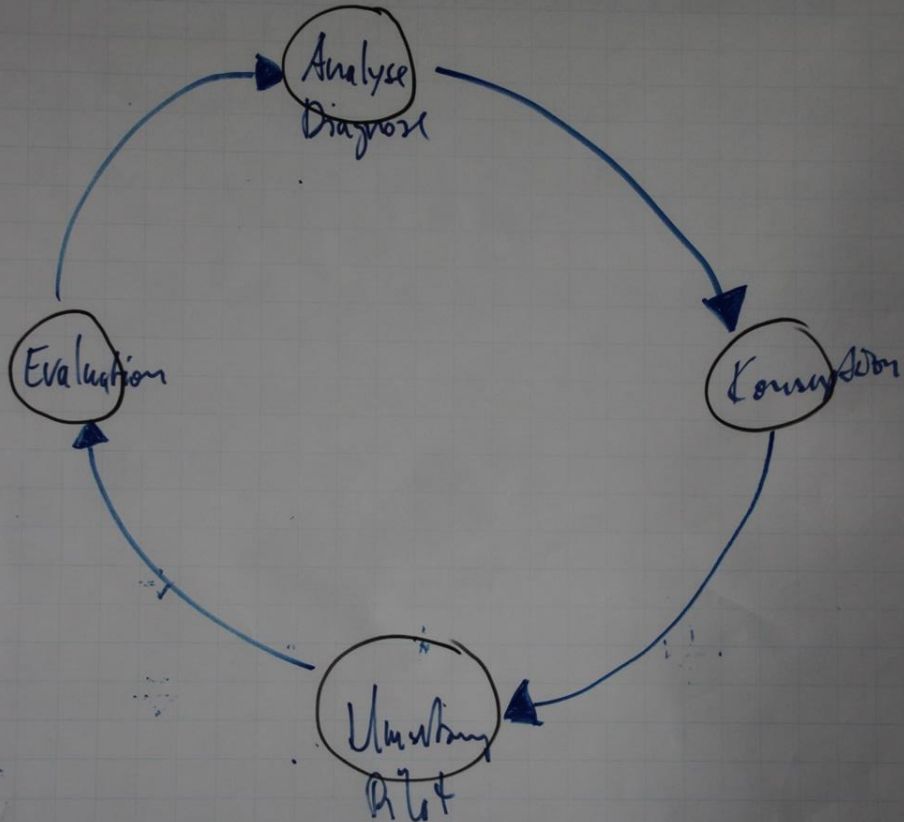
(Badura 2002)



1.

2.

Regelkreis BGM gehen



Erkenntnisse/Transfer



BGM ALS UNTERNEHMENS- LEITBILD

- BGM ist vorrangig Projekt-Management
- Verbündete im U' suchen
- Klares Ziel (einfordern)
- Etappenziele setzen (SMART)
- BGM ist Führungsaufgabe
- Klarheit Begrifflichkeiten
Belastung vs. Beanspruchung
- Vorhandene Ressourcen für BGM nutzen